Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3667

Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für das Bundesvermögen (23. Ausschuß)

über den Antrag des Bundesministers der Finanzen

— Drucksache V/3470 —

betr. Veräußerung einer Teilfläche der ehemaligen Flak-Kaserne in Bochum an die Stadt Bochum

A. Bericht des Abgeordneten Strohmayr

Die obengenannte Vorlage auf Zustimmung wurde in der 198. Sitzung des Deutschen Bundestages am 27. November 1968 an den Ausschuß für das Bundesvermögen überwiesen. Die Beratung im Ausschuß befaßte sich vor allem mit der Entbehrlichkeit der Liegenschaft und der Wertfestsetzung. Der Ausschuß beschloß am 5. Dezember 1968, der Veräußerung der 138 586 qm großen Teilfläche mit den Aufbauten und Außenanlagen der ehemaligen Flak-Kaserne in Bochum, Castroper Hellweg, an die Stadt Bochum zuzustimmen.

Der Gesamtkaufpreis von 2 892 000 DM, bestehend aus dem Bodenwert von 138 586 qm = 16,50 DM/qm und dem Bauwert wird mit Rücksicht auf die Unwirtschaftlichkeit und Entbehrlichkeit der Grundstücksfläche für den Bund und der Tatsache, daß die Stadt im Rahmen der im Ruhrgebiet notwendigen Umstrukturierung neue Betriebe ansiedelt, als angemessen angesehen.

Bonn, den 12. Dezember 1968

Strohmayr

Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

dem Ersuchen der Bundesregierung — Drucksache V/3470 — gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen sowie § 3 Abs. 6 des Haushaltsgesetzes 1968 zuzustimmen.

Bonn, den 12. Dezember 1968

Der Ausschuß für das Bundesvermögen

Junghans	**Strohmayr**
Vorsitzender	Berichterstatter